Schlenderhaner Lumpe sind mächtig stolz ein Teil des Kölner Dreigestirns 2019 zu sein

-hgj/nj- Bei der gestrigen (17. November 2018) Sessionseröffnung schlug mit der Begrüßung und gleichzeitiger Vorstellung des Sessions- und Damenorden die schlagartig Stimmung um. Der Grund hierfür ist, daß die Schlenderhaner Lumpe unheimlich stolz darauf sind, ein wichtiger Teil des Kölner Trifoliums 2019 sein zu dürfen. So obliegt ihnen die Ehre, mit Marc Michelske den Prinzen des Kölner Dreigestirns zustellen, der hierbei durch die befreundeten Gesellschaften Große Allgemeine und Lesegesellschaft zu Köln unterstützt, die mit Markus Meyer den Kölner Bauern und Michael Everwand die Kölner Jungfrau stellen.

Nach dem tosenden Jubel gleich zu Beginn, beruhigte sich die aufgeladene Atmosphäre, so daß hiernach die Tanzdarbietungen des Tanzcorps Colonia rut-wiess mit Marie Sarah Mollen und Tanzoffizier Tim Tonat als erste Programmnummer zum vollen Erfolg wurde. Umrahmt von den jungen Tänzerinnen und Tänzern, die noch eine Zugabe für die Gäste ihrer Gesellschaft ablieferten, ehrten Jürgen Knaack als Vorsitzender mit Präsident Hellmut Schramm und den Herren des Vorstandes zwei Verdiente Persönlichkeiten, welche über Jahre hinweg im Kölner Karneval und insbesondere den Schlenderhaner Lumpe viele Dienste geleistet haben.

Mit Sascha Bley als Juniorchef der Bonner Orden Bley Prägaform und Hoflieferant der KG, sowie dem Vorsitzenden der Kölner SPD-Fraktion Christian Joisten, sagte man mit der Ernennung zum Ehrenratsherr der Gesellschaft Dank, die als äußere Zeichen Urkunde, Halsorden, Reversnadel und das besondere Krätzchen verliehen bekamen. Nach dem Dank der beiden neuen Ehrenratsherren, begeisterten „Die Jungen Trompeter“ (Markus und Peter Rey) mit herrlichen Stücken von Berbuer, Ostermann, „Bläck Fööss“ und anderen Interpreten.

Zwischendurch durfte jeder der wollte sich die Beine vertreten und das Tanzbein schwingen, da das Programm mit Thomas Cüpper als „Et Klimpermännche“ und dem Auftritt der „Kolobris“ und dem Aufzug des Korps der Prinzen-Garde Köln noch weitere Highlights hatte.

Mittendirn zwischen den „Jungen Trompeter“ und Thomas Cüpper, gehörte den drei wichtigsten und höchsten Repräsentanten des Kölner Karnevals das Parkett, die vom Hellmut Schramm vorgestellt, von Prinzenführer Rüdiger Schlott in den Saal geleitet wurden.

Hierbei konnte man eine Stecknadel fallen hören, da alle 270 Mitglieder und Gäste (unter anderem zahlreiche Kölner Gesellschaften, Harald Linnartz als Ehrenpräsident der Löstige Paulaner, Wolfgang Frentezen als ehemaliger Vorsitzender der KG Treuer Husar und Ex-Pullman Chef Henk van Oostrum) den Worten des designierten Dreigestirns, „Prinz Marc I.“, „Bauer Markus“ und „Jungfrau Catharina“ folgen wollte. Zusammen mit dem designierten Trifolium 2019, die heute Abend in Begleitung ihrer Ehefrauen fast den gesamten Abend Gast waren, feierte die KG Schlenderhaner Lumpe weiter, wobei zahlreiche Anwesenden erst am frühen Morgen die Heimreise antraten oder ihr Quartier im Pullman Cologne aufschlugen, in dessen Fest- und Bankettsaal die besondere Sessionseröffnung stattfand.

Quelle (Text und Fotos): © 2018 Hans-Georg „Schosch“ und Niklas Jäckel/typischkölsch.de

Abdruck nur gegen Honorar und Beleg
Mehr von typischkölsch.de unter http://typischkoelsch.cologne/
und https://facebook.com/typischkoelschkoeln/?ref=hl !!!